

Sie haben sich einen ständigen und konkreten Überblick darüber zu sichern, wie und mit welchem Ergebnis diese Festlegungen in der täglichen Arbeit mit IM auch realisiert werden und welche Probleme sich dabei zeigen.

Im Mittelpunkt der Erarbeitung von Informationen mit hohem politisch-operativen Wert müssen gegenwärtig und künftig vor allem die folgenden Informationsbedarfskomplexe stehen, die in Abhängigkeit von den konkreten Verantwortlichkeiten der einzelnen operativen Diensteinheiten und Linien weiter spezifiziert werden müssen:

Informationen über die Pläne, Absichten, Maßnahmen, Mittel und Methoden der Regierungen der imperialistischen Mächte, der Führungszentren der NATO und Europäischen Gemeinschaft und einflußreicher Konzerne sowie der imperialistischen Geheimdienste, Zentren der politisch-ideologischen Diversion und anderer subversiver Organe, Einrichtungen und Kräfte sowie der kriminellen Menschenhändlerbanden, deren Auftraggeber und Hintermänner.

Solche operativen Informationen sind sowohl durch den qualifizierten Einsatz von IM in diesen Zentren, Organen und Einrichtungen bzw. mit aktiven Verbindungen zu diesen als auch durch verstärkte und zielgerichtete Abschöpfung der dort tätigen Kräfte durch geeignete IM im Inneren der DDR und im Operationsgebiet zu gewinnen.